

Geschäftsgang: Vorbereitung und Ablauf von Sitzungen eines Gemeinderates

I. Vorbereitung der Sitzung

1. Sitzungszwang, § 38 KSVG:
Verbot von Umlaufbeschlüssen

2. Vorbereitung durch Bürgermeister,
§ 59 II KSVG
 - Aufstellung einer TO, § 41 III KSVG)
 - formelles Vorprüfungsrecht, nach Versand der TO: keine Änderung durch Bürgermeister, str.

3. Einberufung durch Bürgermeister,
§ 41 I 1 KSVG
 - Ladung,
kein Selbstversammlungsrecht

4. Bekanntmachung öffentlicher
Sitzungen, § 41 III KSVG

II. Sitzungsablauf: Allgemeines

1. Sitzungsort,
allgemein zugänglicher Raum
innerhalb Gemeindegebiet (str.)

2. Sitzungsöffentlichkeit, § 40 KSVG
Bekanntgabe von nicht öffentlich gefassten Beschlüssen, ohne ausdrückl. Regelung

3. Leitung durch Bürgermeister (Vorsitz),
§ 42 KSVG (ohne Stimmrecht)
ggf. durch Stellvertreter, § 42 II KSVG
(nicht § 63 I KSVG)

4. Hausrecht/ Ordnung, § 43 I KSVG:
Ausschluss von Störern

5. Sitzungsniederschrift, § 47 KSVG

III. Beschlussfähigkeit, § 44 KSVG

vor jeder Abstimmung (nicht Beratung)
durch Vorsitzenden von Amts wegen
festzustellen

1. Ladung sämtlicher Gemeinderatsmitglieder

 2. Ordnungsmäßigkeit der Ladung:
 - Form (Schriftlichkeit/Elektron.
Angabe von Ort und Zeit)
 - Frist, § 41 III; ggf. Verkürzung
 - Angabe aller TOPs, § 41 III 1

 3. Anwesenheitsmehrheit:
anwesende Gemeinderatsmitglieder

 4. Stimmberechtigtenmehrheit, Aus-
schluss bei „Befangenheit“
-

IV. Beschlussfassung

ordnungsgem. Beratung und Abstimmung

1. Offene Abstimmung, § 45 II KSVG
Ausn.:
 - Antrag gem. § 45 IV KSVG
 - Wahlen, § 46 I KSVG

 2. keine Abstimmungspflicht (wie By)

 3. einfache Mehrheit, § 45 I
Ausnahme: z.B. Mehrheit der gesetzlichen Mitglieder § 39; zwei Drittel Mehrheit §§ 41 V, 58 I 2, 3
-